

PUNKT 1) DER TAGESORDNUNG:

Geschäftsbericht des Verwaltungsrates, Berichte des Überwachungsrates und der Revisionsgesellschaft, Vorlage der Bilanz 1. Januar 2021 – 31. Dezember 2021 und entsprechende Beschlussfassungen.

Erläuternder Bericht

Im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen wird die Bilanz von der ordentlichen Gesellschafterversammlung genehmigt.

Am 18.03.2022 hat der Verwaltungsrat der Sparkasse den Bilanzentwurf für das Geschäftsjahr 2021 genehmigt. Gleichzeitig hat der Verwaltungsrat beschlossen, der Gesellschafterversammlung vorzuschlagen, den Gewinn in Höhe von 71.318.999 Euro wie folgt aufzuteilen:

- 7.131.900 Euro an den gesetzlichen Rücklagenfonds (10%);
- 10.697.850 Euro an den außerordentlichen Rücklagenfonds (15%);
- 33.458.950,7 Euro an andere verfügbare Gewinnrücklagen;
- 20.030.298,3 Euro Dividende für die Aktionäre (Anzahl Stammaktien 60.151.046, Bruttodividende pro Aktie 0,333 Euro).

Die Gruppenbilanz wird der Gesellschafterversammlung zur Kenntnis gebracht.

Es wird festgehalten, dass der Dividendenanteil, der nicht ausgeschüttet wurde, da die Bank zum Dividend-Record-Date (=12.04.2022) eine höhere Anzahl an Aktien im Vergleich zum Datum der Genehmigung der Bilanz durch den Verwaltungsrat (18.03.2022) gehalten hatte, auf die „anderen verfügbaren Gewinnrücklagen“ umgebucht wurde.

Alle Informationen sind auf der Webseite www.sparkasse.it gemäß den geltenden Bestimmungen veröffentlicht worden.

SÜDTIROLER SPARKASSE AG
gez. RA Gerhard Brandstätter
Präsident des Verwaltungsrates